

Johnson Controls, Global WorkPlace Solutions

Das neue Anspruchsdenken der Generation Y: Hohe Erwartungen an den Arbeitsplatz

09.03.2010 - 11:01 Uhr, Johnson Controls, Global WorkPlace Solutions

Frankfurt (ots) - Eine neue internationale Studie von Johnson Controls Global WorkPlace Solutions, dem weltweit größten Anbieter von integrierten Real Estate und Facility Management Dienstleistungen, zeigt, dass die heute 18-25-Jährigen, die sogenannte Generation Y - insbesondere in Deutschland - hohe Erwartungen an ihre zukünftigen Arbeitsplätze haben. Das betrifft sowohl das physische Arbeitsumfeld als auch die flexible Gestaltung der Arbeitszeit. Die Ergebnisse der Studie schaffen für Arbeitgeber, die auch in Zukunft junge Talente für sich gewinnen und halten wollen, neue Herausforderungen an die Arbeitsplatzgestaltung.

"Aus Sicht der Generation Y setzt sich die Formel für Kreativität und Produktivität aus dem Verhältnis zu Kollegen, Arbeitsplatzumgebung und Atmosphäre sowie Zugriff auf modernste Technologien zusammen. Auf letztere beiden Faktoren können und sollten Arbeitgeber positiv Einfluss nehmen", so Dr. Marie Puybaraud, Leiterin des Forschungsbereichs Global WorkPlace Innovation bei Johnson Controls und die Initiatorin der Studie.

Zu den Top-Arbeitsplatz-Prioritäten der Generation Y in Deutschland gehören:

1. Das persönliche Arbeitsumfeld:
 - 85 Prozent der 841 deutschen "Gen Y"-Befragten erwarten, einen eigenen Schreibtisch zu haben, den sie persönlich gestalten können. Diesen Anspruch haben nur 55% der chinesischen Umfrageteilnehmer und selbst in Großbritannien und den USA nur jeweils 64 und 81 Prozent. Nur 8 Prozent der deutschen Teilnehmer wären bereit, ihren Schreibtisch zu teilen (z. B. für Nutzung an unterschiedlichen Tagen) und gerade einmal 5 Prozent können sich vorstellen, mit einem "Hot Desk"-System zu arbeiten, bei dem Schreibtische nicht fest zugewiesen sind, sondern immer der benutzt wird, der gerade frei ist.
 - 60 Prozent gaben an, sich erst in Räumen ab 12-16 Quadratmetern pro Arbeitsplatz wohl zu fühlen. Auch hierbei stellt die deutsche Generation Y hohe Ansprüche, denn der internationale Durchschnitt liegt bei 8-12 Quadratmetern Raum pro Arbeitsplatz.
 - Diese Ergebnisse bezeichnen, dass die Gestaltung des Arbeitsumfeldes eine ganz zentrale Rolle für die Kreativität und Produktivität der Generation Y spielt.
2. Arbeitszeitflexibilität und Mobilität:
 - Trotz des Anspruchs an den eigenen festen Arbeitsplatz im Büro würden 76 Prozent der deutschen Umfragen-Teilnehmer flexible Arbeitszeiten dem traditionellen 9-17 Uhr-Arbeitszeitmodell vorziehen. Diese Angabe deckt sich auch mit dem Wunsch, viel mobil zu arbeiten, den 73 Prozent äußerten.
 - Allerdings erwarten nur 41 Prozent, dass der Arbeitgeber ein solches flexibles, mobiles Modell auch anbietet. Ähnlich weit klaffen Präferenz und Erwartungshaltung in diesem Punkt in den USA und Großbritannien auseinander, während in China und Indien die Generation Y größtenteils auch erwartet, was sie sich mit Bezug auf Arbeitszeitflexibilität wünscht. Für Personalverantwortliche in Deutschland ergibt sich hieraus eine Notwendigkeit, diese Abweichung zu thematisieren und zu ändern.
3. Zugriff auf neueste Technologie
 - Mit der neuesten Technologie ausgestattet zu sein ist für die Befragten weltweit die Hauptvoraussetzung für Produktivität, auch vor dem Hintergrund der Mobilitätsaffinität:
 - Daher erwarten fast 60 Prozent ein Handy für Arbeitszwecke
 - Über die Hälfte erwarten mit einem Laptop ausgestattet zu werden
 - Und einen BlackBerry oder ein ähnliches Gerät wünschen sich fast 50 Prozent. Deutsche Nachwuchskräfte legen auch vergleichsweise großen Wert auf finanzielle Vergütung: Während im weltweiten Durchschnitt die obersten Kriterien bei der Auswahl des Arbeitgebers die Lernmöglichkeiten und künftige Kollegen sind, steht für die

deutschen "Generation Ys" das Gehalt an oberster Stelle, gefolgt von künftigen Kollegen und Bedeutung der Aufgaben. Die Lernmöglichkeiten stehen für die deutschen Befragten lediglich an sechster Stelle.

"Während jetzt noch viele von ihnen nach einem Arbeitsplatz suchen, wird sich in Deutschland das Blatt schon bald aus rein demografischen Gründen zugunsten der Generation Y wenden. Denn qualifizierter Nachwuchs wird zunehmend zu einer knappen Ressource, da die 18-25-Jährigen heute nur 15 Prozent der Bevölkerung in Deutschland ausmachen", sagt Stefan Wolter, Geschäftsführer von Johnson Controls Global Workplace Solutions in Deutschland. "Es ist also an der Zeit, dass Arbeitgeber, die auch in Zukunft junge Talente werben und halten möchten, den Vorstellungen dieser Generation Gehör schenken. Unternehmen sollten sich jetzt Gedanken machen, wie sie den Wünschen der nächsten Generation der Berufseinsteiger bei der Arbeitsplatz- und Büroraumoptimierung entgegenkommen können."

Zu der Studie:

Die internationale Studie "Oxygen: Generation Y and the Workplace" untersucht die Prioritäten der 18-25-Jährigen mit Bezug auf deren zukünftige Arbeitsplätze, um so Firmen beraten zu können, wie sie ihre Immobilien und Arbeitsumgebungen strategisch einsetzen können, um junge Talente anzuziehen und zu halten.

Der Länderreport Deutschland basiert auf den Angaben von 841 Teilnehmern zwischen 18 und 25 Jahren. Mehr als 70 Prozent der deutschen "Generation Y"-Befragten waren Studenten; das Verhältnis der Anzahl von weiblichen und männlichen Teilnehmern war 3:2. Die deutsche Studie wurde online zwischen dem 17. Januar und dem 7. Februar 2010 über die Website www.oxygenz.com durchgeführt, mit dem Ziel, eine aussagekräftige Stichprobe zum Vergleich mit den globalen Ergebnissen zu erlangen. Die deutsche Generation Y-Stichprobe von 841 beträgt 24 Prozent der weltweiten Stichprobe von 3509 Umfrageteilnehmern.

Die internationale Studie "Oxygen: Generation Y and the Workplace" wurde von Global Workplace Innovation initiiert, in Partnerschaft mit einem Netzwerk von Unternehmen, Verbänden und Instituten weltweit, das sich mit der Entwicklung künftiger Arbeitsumfelder befasst. Sponsoren des Oxygenz-Projekts sind iDEA, eine auf moderne Arbeitsumfelder spezialisierte Design- und Kommunikationsfirma, und Haworth, ein weltweit tätiger Büromöbelhersteller. Zu den weiteren Partnern des Studienprojekts zählen das Fraunhofer Institut, die BBC und Deloitte.

Weitere Informationen zu Global Workplace Innovation finden Sie unter: www.globalworkplaceinnovation.com

Über Global Workplace Solutions:

Der Bereich Global Workplace Solutions von Johnson Controls ist der weltweit größte Anbieter von integrierten Real Estate und Facility Management Dienstleistungen. Das Service-Spektrum optimiert den gesamten Lebenszyklus von Immobilien und reicht von Facility Management, Real Estate Portfolio Management, Projekt Management, strategischem Consulting und integrierten Technologielösungen bis hin zu Energiemanagement Lösungen. Mehr als 16.000 Mitarbeiter in über 90 Ländern betreuen Immobilien mit einer Fläche von über 140 Millionen Quadratmeter. Mehr Informationen unter www.johnsoncontrols.de/globalworkplacesolutions .

Über Johnson Controls:

Johnson Controls (NYSE: JCI) ist ein weltweit führendes Unternehmen, das ideenreiche Lösungen an die Orte bringt, an denen Menschen leben, arbeiten und reisen. Durch die Integration von Technologien, Produkten und Dienstleistungen schaffen wir intelligente Umgebungen, die die Beziehung zwischen den Menschen und ihrer Umwelt neu definieren. Mit Produkten und Dienstleistungen, die in mehr als 200 Mio. Fahrzeugen, 12 Mio. Haushalten und 1 Mio. Geschäftsgebäuden zu finden sind, sorgt unser Team aus 130.000 Mitarbeitern dafür, dass unsere Welt angenehmer, sicherer und nachhaltiger wird. Unser Bestreben nach Nachhaltigkeit ist der Antrieb für unseren Einsatz für den Umweltschutz, für unser soziales Engagement in unserer Arbeitsumgebung und in Gemeinden sowie für die Produkte und Dienstleistungen für unsere Kunden. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.johnsoncontrols.de .

Pressekontakt:

Burson-Marsteller
Corinna Hummel
Tel.: +49 (0)69 2 38 09-61
E-Mail: Corinna.Hummel@bm.com

Originaltext: Johnson Controls, Global Workplace Solutions
Pressemappe: <http://www.presseportal.de/pm/69513/johnson-controls-global-workplace-solutions>
Pressemappe als RSS: http://presseportal.de/rss/pm_69513.rss2